

Apostel besucht Oer-Erkenschwick

Am 10.11.2024 besuchte Apostel Carsten Denker die Gemeinde Oer-Erkenschwick zu einem Nachmittagsgottesdienst. In diesem Gottesdienst wurden fünf Kinder versiegelt und zwei Amtsträger in den Ruhestand verabschiedet.

Ein Gottesdienst am Sonntagnachmittag ist zwar eine ungewöhnliche Zeit, trotzdem war die Kirche in Oer-Erkenschwick gut gefüllt.

Apostel Denker legte dem Gottesdienst als Textwort Matthäus 24, 40.41 zu Grunde:

Dann werden zwei auf dem Felde sein; der eine wird angenommen, der andere wird preisgegeben. Zwei Frauen werden mahlen mit der Mühle; die eine wird angenommen, die andere wird preisgegeben.

In seiner Predigt führte er aus, dass der zentrale Punkt unseres Glaubens die nahende Wiederkunft Jesu Christi ist. Wie im Textwort deutlich wird, gibt es keine äußeren Anzeichen für den genauen Zeitpunkt. Genauso gibt es keine äußerlichen Hinweise darauf, wer "angenommen" und wer "preisgegeben" wird. Diese Entscheidung wird Gott allein nach dem Stand des Glaubens und der Treue treffen.

Zu einem Predigtbeitrag wurden Pr. Heinz Mathebel und der Bezirksälteste Raimund Gauert gebeten.

Nach der Freisprache zur Sündenvergebung folgte ein weiterer Höhepunkt: Fünf kleine Kinder empfingen das Sakrament der Heiligen Versiegelung (s.a.).

Nach der sich daran anschließenden gemeinsamen Feier des Heiligen Abendmahls bat Apostel Denker Priester Heinz Mathebel und Diakon Herbert Fronz vor den Altar.

Beide Amsträger wurden nach jeweils 41jähriger Amtstätigkeit in den Ruhestand versetzt. Der Apostel wies dabei darauf hin, dass beide seinerzeit gleichzeitig in einen Amtsauftrag ordiniert wurden, beide über diese lange Zeit gemeinsam in der Gemeinde gedient haben und es sich nun so ergeben hat, dass beide auch gemeinsam in den Ruhestand treten.

Der Apostel dankte ihnen für ihren treuen und beständigen Dienst und bat Gott in einem besonderen Gebet um zukünftigen Segen für die Beiden.

Nach Abschluss des Gottesdienstes gab es viele Glückwünsche zur Versiegelung und viele dankbare Umarmungen für die in den Ruhestand getretenen Amtsträger. Danach bestand bei einem kleinen Empfang noch die Möglichkeit zu einem persönlichen Austausch.

12. November 2024

Text: St. H.

Fotos: St. H.










